

Sternfahrt mit Schlangestehen

Bei Sonnenschein zog es Hunderte auf dem Ilmtal-Radweg hin nach Kranichfeld
02. Mai 2017 / 02:03 Uhr



Immer wieder erreichten größere Gruppen das Ziel am Baumbachhaus. Foto: Bernd Rödger

Kranichfeld. Die 22. Radsternfahrt auf dem Ilmtal-Radweg am 1. Mai war mit rund 400 Teilnehmern aus Weimar, Erfurt, Arnstadt, Ilmenau, Stadtilm und Blankenhain und etwa 200 Besuchern die bis dato erfolgreichste. Beigetragen hat sicherlich auch das schöne Wetter.

Im Ziel am Baumbachhaus in Kranichfeld wimmelte es nur so von Menschen. Dank der hervorragenden Vorbereitung der Veranstaltung durch die Stadt Kranichfeld, das Tourismusamt und den Baumbachhausverein fand jeder draußen einen Sitzplatz. Auch das Angebot für das leibliche Wohl konnte sich sehen lassen, hausgebackener Kuchen, geräucherte Forellen, Bratwurst und anderes mehr – da standen die Leute gern in der Schlange.

Nach Ansprachen von Bernd Hölzer vom Förderverein und Bürgermeister Enno Dörnfeld folgte ein buntes Programm, untermalt von DJ Bernhard und den Liebensteiner Musikanten. So zeigten die Jüngsten vom Kranichfelder Karateverein TaoTe Teile ihres Kampfsports, beigebracht von Trainer Stefan Rochau, während die Rettungshundestaffel der Feuerwehr Bad Berka Vorführungen absolvierte. Kranichfelds Kontaktbereichsbeamter Karsten Kabbe zeigte sich dieses Mal ganz harmlos und codierte Fahrräder mit. Auch die Modenschau von Kostümverleih Sichert unter dem Motto "Modische Zeitreise" war sehenswert.

Zuschauer waren auch Bewohner aus dem neuen Sozialzentrum. Einen kurzen Besuch, verbunden mit einer Ansprache, machte die Landrätin des Ilmkreises, Petra Enders. Der Ilmkreis ist seit Jahren treuer Mitwirkender bei den Mairadwanderungen im Ilmtal. Was die Landrätin indes mit Bürgermeister Enno Dörnfeld und Helke Henkel vom Förderverein beim Kaffee im Biedermeier-Cafe besprach, ist nicht bekannt.

Bernd Rödger / 02.05.17